

Der Kuss des Zentauren

Von Dana Graham

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #264389 in BcherVerffentlicht am: 2015-05-18Abmessungen: 8.00 x 1.21b x 5.25l, Einband: Taschenbuch484 Seiten | File size: 46.Mb

Von Dana Graham : Der Kuss des Zentauren before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Kuss des Zentauren:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannende High Fantasy mit einem satten Schuss RomantikVon ullaAn der Schwelle eines Krieges trifft die junge Adlige Sirja auf einen der sagenumwobenen Zentauren. Doch niemand will ihr glauben, dass dieser ihr vor seinem Tod eine geheimnisvolle Botschaft bermittelt hat. Zu gro ist der Zorn, weil die als grausam geltenden Pferdemenchen

nicht nur Sirjas Bruder ermordet, sondern auch weitere, unprovokierte Angriffe verbieten haben. Als die Menschen Rheos gefangen nehmen, versucht Sirja auf eigene Faust Licht ins Dunkel zu bringen. Unversehens findet sie sich mit dem Zentauren auf einer wilden Flucht wieder, bei dem nicht immer klar bleibt, wer Geisel und wer Geiselnnehmer ist. Die Grenzen zwischen Gut und Böse sind längst nicht so eindeutig, wie Sirja und Rheos dachten. Wenn sie nicht schleunigst aufdecken, wo die wahren Hintergründe der Konflikte zwischen ihren Völkern liegen, wird es blutige Verluste auf beiden Seiten geben. Ich habe *Der Kuss des Zentauren* von Dana Graham als Romanze mit Fantasy-Anteil gekauft. Nachdem ich mit dem Buch fertig bin, würde ich es allerdings eher als Fantasy-Roman bezeichnen, der auch eine Love-Story enthält. Das ist aber keineswegs enttäuschend! Mir hat die Geschichte unheimlich gut gefallen, die sich eben nicht nur darum dreht, ob und wie die zwei Helden ihr Happy End finden, sondern viel weiter greift. Sirja und Rheos gehen beide einen langen, schwierigen Weg. Zuerst unfreiwillig und gegen ihren Willen finden sie Dinge heraus, die das Schicksal ihrer beiden Völker für immer verändern werden. Dabei müssen sie am Anfang gegen das an Hass grenzende Misstrauen ankämpfen, das sie für einander empfinden. Nur langsam erwacht daraus Respekt, Verständnis und später sogar echte Zuneigung. Jeder Schritt der beiden egal ob aufeinander zu oder voneinander weg ist sehr glaubhaft geschildert. Als Leser kann man das Buch kaum aus der Hand legen, bevor man weiß ob die beiden eine gemeinsame Zukunft haben und wie diese aussehen wird. Für mich hat das Buch außerdem eine sehr aktuelle Kernbotschaft: Ein friedliches Miteinander ist möglich, wenn beide Seiten sich darauf einlassen und mit Offenheit für die Sitten des jeweils anderen aufeinander zugehen. Wer Kriegstreiber und wer Beschwörer ist, erschließt sich manchmal erst nach genauem Hinsehen. Es steht niemandem auf die Stirn geschrieben. Aber für die Taten Einzelner ein ganzes Volk zu verurteilen, ist nicht fair. Mich hat die von Dana Graham geschaffene Welt unheimlich fasziniert. Gerade die Beschreibungen der Kultur der Zentauren sind so lebhaft und schlüssig, dass man die mächtigen Pferdemenchen sehr förmlich vor dem inneren Auge sieht. Eben weil die Autorin NICHT der Versuchung erliegt, die Beschwörer zu beschreiben, würde ich außerdem unheimlich gerne einen Folgeband lesen. Wie geht es weiter mit den Menschen und den Zentauren? Und was wird aus den wilden Steppen Zentauren? Leseempfehlung? Echt jetzt??? Natürlich! Oder war das Lob nicht deutlich genug? Außerdem 5 Punkte und eine Warnung: Macht Lust auf mehr!!! 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannende Fantasy, sehr gut erzählt. Von M.S. Auch diese Geschichte von Dana Graham hat mich wieder begeistert. Natürlich war das Ende vorhersehbar, dennoch gab es bis zum Schluss überraschende Wendungen. Dana Grahams Geschichten sind für mich immer wieder garantiert gute Unterhaltung. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Super zu lesen! Von Diana of Themyscira Super geschrieben! Lese nicht schnell aber dieses Buch habe ich verschlungen! Hatte mir zwar gewünscht dass er ein Zentaur bleibt und das noch mehr Erotik aufkommt, aber das ist ja Geschmackssache ;-)

Kurzbeschreibung Zentauren haben kein Herz. Sirja, die Tochter des Herrn der Suedfeste, weiß das mehr als jeder andere Mensch in Tarnem, denn das Volk der Pferdemenchen hat ihren geliebten Bruder heimtückisch getötet. Als der gefangene Zentaurenkrieger Rheos sie als Geisel nimmt und mit ihr flieht, entscheidet sich Sirja für ein gewagtes Spiel: Zum Schein ergibt sie sich in ihre Entführung, um unter den Pferdemenchen den Mörder ihres Bruders zu finden. Doch je länger ihr Zusammensein mit Rheos währt, desto stärker fasziniert Sirja der mächtige Zentaur. Rheos ergeht es nicht anders und das nicht nur wegen der mysteriösen Gedankenverbindung, die bei jeder Berührung zwischen ihnen aufflammt. Als die beiden in den Wirren eines heraufziehenden Krieges zwischen ihren Völkern einer unfassbaren Intrige auf die Spur kommen, weiß Sirja bald nicht mehr, auf welcher Seite sie stehen soll und ob ihr Herz für einen Zentauren schlagen darf Fantasy - spannend, romantisch und magisch!